

Wildpoldsried wurde im August 2012 zum WINDSTÜTZPUNKT BAYERN ernannt.

Die Gemeinde Wildpoldsried hat bereits 1999 unter Einbindung der Bevölkerung ein ökologisches Profil für die Gemeinde erarbeitet.

In den Jahren 2000 bis 2012 wurden sieben Bürgerwindkraftanlagen (ohne finanzielle Beteiligung der Gemeinde) mit einer Leistung von 12,1 MW gebaut. Die Gesamtkosten betragen 15,5 Mio. Euro. Die Bürger beteiligten sich mit 6,3 Mio. €.

4 Windkraftanlagen wurden im benachbarten Ostallgäu erstellt. Im Jahr 2015 gehen die ersten interkommunalen Windenergieanlagen in Betrieb. Die ganze Historie lernen Sie am Infopavillon kennen.

Ebenfalls informieren wir über verschiedene Windkrafttechnik, den Strommix in Wildpoldsried und weitere interessante Daten und Fakten.



Kontakt: **Windstützpunkt Wildpoldsried**



Gemeinde Wildpoldsried
Kemptener Straße 2
87499 Wildpoldsried
08304 9205-0
08304 9205-20
susl.vogl@wildpoldsried.de
www.windstuetzpunkt.de

Telefon
Telefax
E-Mail
Homepage



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit



WINDKRAFT im Wald



Es gibt verschiedene Meinungen und Studien zu Windkraft im Wald.

Wir meinen, dass die Wildpoldsrieder Anlagen mit minimalen Flächenverbrauch realisiert werden konnten. Nach Fertigstellung der Anlagen wurden nicht mehr benötigte Flächen wieder aufgeforstet und unsere Jäger können unmittelbar an den Windrädern ihren wichtigen Aufgaben nachgehen.

**Uns ist das Miteinander mit Jagd, Forst
und Landwirtschaft wichtig.**

***Wir bitten deshalb, die Windräder
nicht mit dem Auto anzufahren.
Aus Rücksicht auf die Jagd sind Besuche des
Infopavillons in den Abendstunden nur nach
Anmeldung möglich.***

E-Bike-Verleih (gegen Gebühr)
Reservierung unter Tel. 08304 924970
oder info@kultiviert.eu



Wildpoldsried **I**nnovativ **R**ichtungweisend

Neben der regenerativen Energieerzeugung setzt die Gemeinde Wildpoldsried und ihre Bürger auch auf CO₂-Einsparung mit folgenden Projekten:

Energieeffizienz

Als landkreisweiter Vorreiter startete Wildpoldsried im Jahr 2013 erstmals einen Stromsparwettbewerb und konnte im Jahr 2014 den Verbrauch im Gemeindegebiet trotz weiterer Ansiedlung von Gewerbe- und Wohneinheiten um über 5 % im Vergleich zu 2012 senken. In diesem Zeitraum wurde auch die gesamte Straßenbeleuchtung auf LED umgerüstet. Immer mehr Bürger nutzen ihren eigenen Photovoltaik-Strom und speichern diesen in ihrer „Sonnenbatterie“.

Nachhaltigkeit

Neben der Stromerzeugung ist auch die Wärmeversorgung aus erneuerbarer Energie wichtig. Über ein Nahwärmenetz werden alle kommunalen Gebäude, ca. 150 Wohnungen im Ortskern und eine steigende Anzahl von gewerblichen Abnehmern mit Wärme aus Biogas (95%) und Holzpellets versorgt. Hierfür verlegte ein Landwirt von Eufnach eine Gasleitung ins Dorfzentrum. Dort wird mit drei BHKWs Strom- und Wärme erzeugt. Die Wärme wird ins gemeindliche Nahwärmenetz eingespeist. Die Weiler Eufnach und Frohnschwenden sowie das Gewerbegebiet Am Riedbach werden ebenfalls über BHKWs mit Biogas-Abwärme versorgt. In Neubaugebieten werden die Bauherren über alternative innovative Technik informiert.

Forschung

Wildpoldsried ist stolz darauf, Standort der Forschungsprojekte IRENE und IREN2 zu sein. Die Projektpartner AÜW GmbH, Siemens AG, RWTH Aachen, ID.KOM und Hochschule Kempten nutzen das breite Angebot an regenerativer Energie für wissenschaftliche Untersuchungen und erproben praktisch wie ein intelligentes Stromnetz optimal betrieben werden kann. Details unter www.iren2.de

Die Gemeinde Wildpoldsried wurde für ihre Aktivitäten bereits mehrfach international ausgezeichnet. Im Jahr 2014 wurde der Gemeinde der European Energy Award in Gold verliehen.



Allgäu Wildpoldsried
Das Energiedorf



Energiedorf Wildpoldsried

In den letzten Jahren waren über 400 Besuchergruppen in Wildpoldsried auf den Spuren der erneuerbaren Energie unterwegs. Dieses Thema verbindet die ganze Welt.

In der Gemeinde Wildpoldsried wurde im Jahr 2014 fast die fünffache Menge des verbrauchten Stroms regenerativ erzeugt:

Stromverbrauch gesamt 6.300.000 kWh

Erzeugung mit	Wind	16.800.000 kWh
	Sonne	5.000.000 kWh
	Biogas	8.600.000 kWh
	Wasser	55.000 kWh



7 Bürgerwindkraftanlagen mit 12.100 kW
• ca. 300 beteiligten Bürger

250 Photovoltaikanlagen mit über 5.000 kWp
• davon 11 Anlagen auf kommunalen Gebäuden
• 1 Freilandanlage des Zweckverbands für Abfallwirtschaft, Kempten mit 290 kWp
• ca. 240 private Erzeuger

4 Biogasanlagen mit 1.850 kW
• Betreiber sind Wildpoldsrieder Landwirte

2 Kleinwasserkraftanlagen mit je 25 kW
• Private Anlagen

Windstützpunkt Bayern

Die beispielhafte Energiewende in Wildpoldsried war ausschlaggebend für die Ernennung zum Windstützpunkt. Informationen rund um die Windkraft erhalten Sie vor Ort bei unseren Windkraftanlagen - zu Fuß oder per Rad genießen Sie die Allgäuer Natur - CO₂-neutral!

Wer Interesse an einem Vortrag bzw. Exkursion zum Thema „Windstützpunkt Wildpoldsried“ hat, kann sich gerne dazu anmelden.

Termine und Infos hierzu gibt es unter www.windstuetzpunkt.de

So können Sie die Windräder mit Infopavillon erkunden:

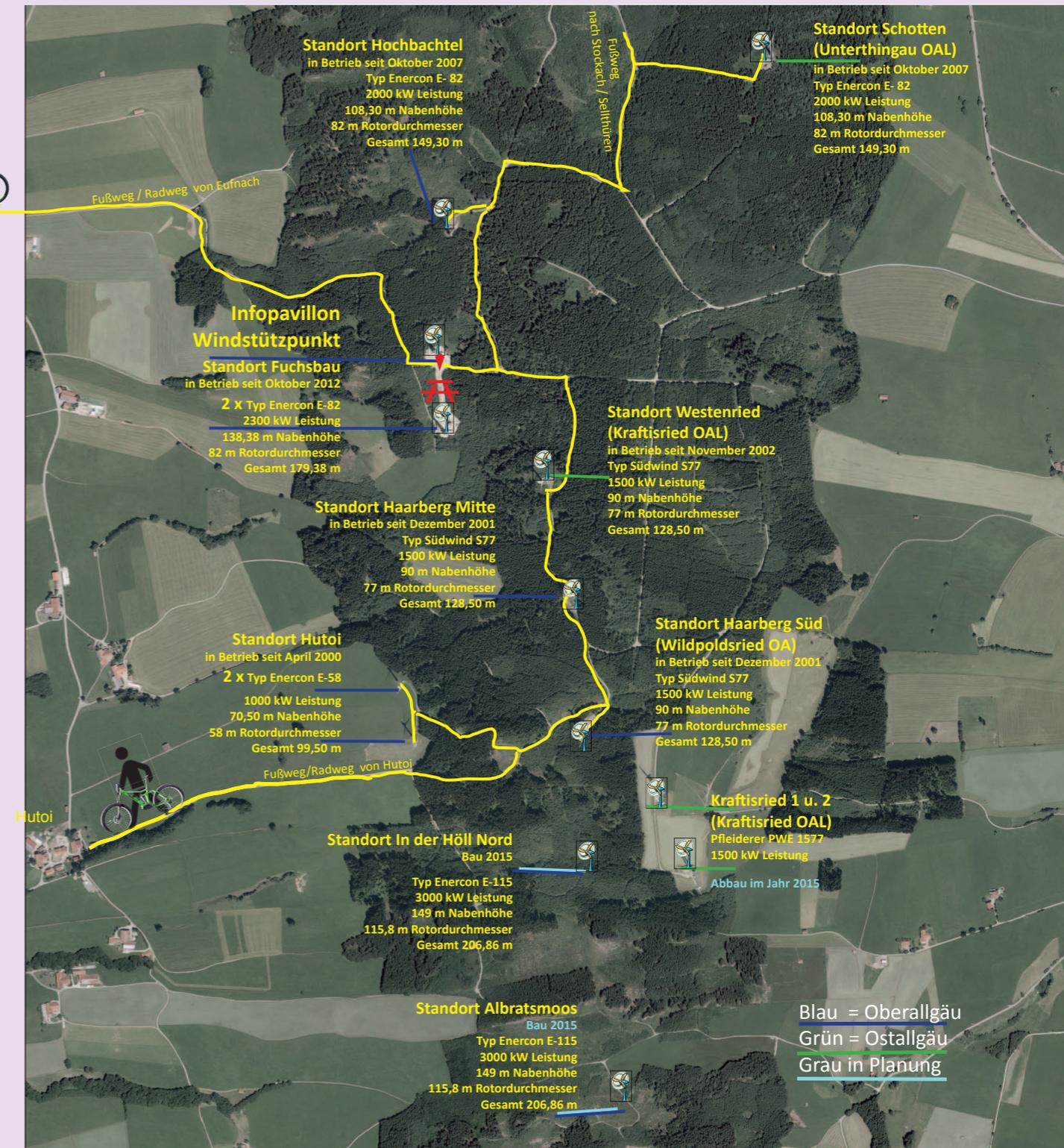
Über Ellenberg oder Frohnschwenden/ Hutoi erreichen Sie Eufnach. Von dort kommend, biegen Sie links in den ersten Feldweg ein und folgen dem befestigten Wegverlauf (siehe Plan).



Am Infopavillon können Sie sich zum Thema Windkraft informieren und die verschiedensten Windkraftmodelle kennen lernen.

E-Bike-Verleih (gegen Gebühr)

Reservierung unter Tel. 08304 924970 oder info@kultiviert.eu



Blau = Oberallgäu
Grün = Ostallgäu
Grau in Planung